

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
OBM/13-2/PS007

Verantwortliche/r:  
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:  
13-2/061/2015

## Benennung der Vertreter der Stadt Erlangen für die Vollversammlung des Bayerischen Städtetages 2015 am 22. und 23. Juli 2015 in Passau

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Stadtrat	26.03.2015	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

Die Besetzung erfolgt gemäß den Vorschlägen in der Sitzung des Erlanger Stadtrates am 26. März 2015 durch die einzelnen Fraktionen.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Stadt Erlangen nimmt ihr Vertretungsrecht in der Vollversammlung des Bayerischen Städtetages in Anspruch.

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Stadt Erlangen verfügt in der Vollversammlung des Bayerischen Städtetages über insgesamt drei Stimmen. Die Vertreter der Stadt Erlangen müssen zur Vorbereitung der Jahrestagung am 22. und 23. Juli 2015 spätestens zum 10. April 2015 benannt werden.

Nach der Satzung des Bayerischen Städtetages hat die Stadt Erlangen mit 105.624 Einwohnern in der Vollversammlung 3 Stimmen (1 Stimme pro angefangene 50.000 Einwohner; Stichtag: 31.12.2013).

Darüber hinaus ist Herr berufsmäßiger Stadtrat Dr. Dieter Rossmeissl als Vorsitzender des Kulturausschusses des Bayerischen Städtetages ebenfalls Vertreter für die Stadt Erlangen in Passau. Dies geht jedoch nicht zu Lasten der drei o.g. Stimmen.

Bislang wurde die Stadt Erlangen von folgenden Personen vertreten:

- Oberbürgermeister Dr. Florian Janik
- Stadratsmitglied Dr. Kurt Höller (CSU)
- Stadratsmitglied Frau Barbara Pfister (SPD)

Es wird vorgeschlagen, dass die Besetzung für die Vollversammlung des Bayerischen Städtetages anhand der Vorschläge der Fraktionen in der Sitzung des Erlanger Stadtrates am 26. März 2015 vorgenommen und beschlossen wird.

- (Namen bitte hier eintragen)
- (Namen bitte hier eintragen)
- (Namen bitte hier eintragen)

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Der beschlossene Stadtratsbeschluss wird umgesetzt. Die Meldung an den Bayerischen Städtetag erfolgt bis zum 10. April 2015 durch das Bürgermeisteramt der Stadt Erlangen

### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

#### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Anlagen:

## III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Stadtrat am 26.03.2015

#### Protokollvermerk:

Der Vorsitzende OBM Dr. Janik schlägt folgende Besetzung vor:

- Oberbürgermeister Dr. Florian Janik
- Stadratsmitglied Dr. Kurt Höller
- Stadratsmitglied Barbara Pfister

Der Vorschlag wird einstimmig / mit 47 gegen 0 Stimmen angenommen.

#### Ergebnis/Beschluss:

Die Stadt Erlangen wird in der Vollversammlung des Bayerischen Städtetages am 22. und 23. Juli 2015 in Passau wie folgt vertreten:

- Oberbürgermeister Dr. Florian Janik
- Stadratsmitglied Dr. Kurt Höller
- Stadratsmitglied Barbara Pfister

mit 47 gegen 0 Stimmen

gez. Dr. Janik  
Vorsitzende/r

gez. Lerche  
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang